

[45151] Soeben ist erschienen und wurde nach Maßgabe der eingegangenen Bestellungen verschickt:

# Wann Frauen alt werden?

Novelle

von

**Karl Wartenburg.**

Preis eleg. brosch. 3 M ord., 2 M 25 S no., 2 M bar. — 11/10 Explre.

Die heikle Frage, welche den Titel dieser Erzählung bildet, wird in eleganter Gesellschaft eingehend erörtert. Ein fieberhaftes Interesse zeigt, oder richtiger verbirgt eine verheiratete Dame, welche die schwere Last ihrer 29 Jahre nie so schmerzlich gefühlt hat wie bei diesem Gespräch. Einer ihrer früheren Anbeter erklärt schließlich mit höhnischem Seitenblick, eine Frau sei jung, wenn sie einem Manne von Geist und Charakter eine tiefe Leidenschaft einzulösen vermöge.

Die Wahrheit dieses Ausspruchs will die schöne Heldin der Geschichte an sich erproben, indem sie unter ihrem Mädchennamen fern von ihren Freunden und Verehrern nur den Zauber ihrer Persönlichkeit wirken zu lassen beabsichtigt.

So möchte es scheinen, daß wir eine jener Salonnovellen vor uns haben, welche nur auf persischen Teppichen, zwischen Gobelins, schweren Damastvorhängen und schwellenden Atlaskissen gedeihen, an denen Schneider und Tapezier oft einen größeren Anteil haben als der Dichter, in denen man mit dem neuesten Parfüm so betäubt, durch die kostbarsten Juwelen so geblendet wird, daß man vergißt, ob Menschen oder nur Gliederpuppen sich in all dem Glanze präsentieren.

Der Autor führt uns jedoch ganz andere Wege. Aus dem frivolen Versuch der schönen aber kalten Kokette wird nicht eine schale Komödie, sondern ein tiefstes Drama. Der Idealist mit dem warmen, offenen Herzen, dem freien Geist, dem thatkräftigen Mitgefühl mit allen Armen und Gedrückten — und das eitle Weltkind treffen sich in der grünen Waldeinsamkeit eines kleinen, weltfernen Badeorts, und aus dem leichtfertigen, tändelnden Spiel wird bitterer Ernst. Der Sturm einer echten, wahren Leidenschaft braust über die Salondame hin und weckt die schlummernden Tiefen in ihrer Seele.

Wie das alles kommt, wie sie sich finden, um sich unter Schmerzen zu trennen, ist ungemein wirkungsvoll dargestellt. Die unglückliche Frau kehrt nach Hause zurück mit dem einen Herzenswunsch: des edlen Mannes würdig zu werden, der sie so heiß geliebt hat, und den sie nie wieder sehen wird. Sie widmet sich ihren Kindern, der leidenden Menschheit, die ihr früher gleichgiltig gewesen. In der Gesellschaft aber wird über sie gelächelt — man zuckt die Achseln: Sie ist eben alt geworden.

# Simson.

Novelle

von

**Emil Taubert.**

Preis eleg. brosch. 1 M 50 S ord., 1 M 15 S no., 1 M bar. — 11/10 Explre.

Der Simson dieser heitern Erzählung ist kein kampflustiger Riese wie sein Namensbruder aus dem Alten Testament. An diesen streitbaren Feind aller Philister erinnert er nur durch die Schönheit seiner reichen blonden Locken und die tragikomischen Umstände, unter denen er dieses Hauptschmuckes beraubt wird. Doch führen ihn dieselben nicht ins Verderben, sondern ebnen ihm den Weg zu seinem Glück. Mehr zu sagen ist nicht thunlich, ohne die scherzhafte Pointe zu verraten, welche den eigenartigen Reiz der spannenden, an überraschenden Wendungen reichen Erzählung bildet, einer der besten des bekannten und beliebten Autors.

Die Bezugsbedingungen für Bar-Vorausbestellungen (40% Rabatt und 7/6 Exemplare) haben noch bis zum 15. September Geltung.

Hochachtungsvoll

Berlin, 9. September 1886.

**Th. Hofmann.**

## Schul-Atlanten

aus dem Verlage von

**Dietrich Reimer in Berlin**

SW. 11, Anhaltstraße No. 12.

[45152]

Frei-Exemplare 13/12, bar 7/6.

**Adami-Kiepert's Schul-Atlas** in 27 Karten. Vollständig neu bearbeitet von H. Kiepert. Achte Auflage. Preis kart. flachliegend 5 M ord., 3 M 75 S no.

☞ Mit gebrochenen Karten nur gebunden zu beziehen.

**Kiepert, H., Kleiner Schul-Atlas** für die unteren und mittleren Klassen in 23 Karten. Zwanzigste Auflage. 1886. Preis geh. 1 M ord., 75 S no.

Frei-Expl. 13/12, bar 14/12 (nicht 7/6!), 28/24 Expl., 56/48 Expl. etc. 500 Expl. bar mit 40% Rabatt (ohne Frei-Expl.).

**Kiepert, H., und C. Wolf, historischer Schul-Atlas** zur alten, mittleren u. neueren Geschichte in 36 Karten. Dritte Auflage. 1886. Preis geb. 3 M 60 S ord., 2 M 70 S no.

**Kiepert, H., Schul-Atlas der alten Welt.** 12 Karten mit erläuterndem Text. Preis geh. 2 M ord., 1 M 50 S no.

**Kiepert, H., Atlas antiquus.** 12 Karten zur alten Geschichte. Achte Auflage. Preis geh. 5 M ord., 3 M 75 S no.

☞ Ausgabe mit Namen-Verzeichnis. Preis geh. 6 M ord., 4 M 50 S no.

Einzelne Karten à 60 S ord., 45 S no.

**Kiepert, H., Flußnetze zu den Karten** zur alten Geschichte (Atlas antiquus). Neue vermehrte Ausgabe in 10 Bl. Preis in Umschlag 1 M 50 S ord., 1 M no.

Einzelne Karten à 15 S ord., 10 S no.

**Wolf, C., Historischer Atlas.** 19 Karten zur mittleren u. neueren Geschichte. Mit Text. Preis geh. 12 M ord., 9 M no.

Einzelne Karten à 80 S ord., 60 S no.

**Kiepert, H., Kleiner Hand-Atlas** der neueren Geographie in 16 Karten. Zweite Auflage. Neue Ausg. Preis geh. 6 M ord., 4 M 50 S no.

Einzelne Karten à 60 S ord., 45 S no.

**Kloeden, G. A. v., Repetitions-Karten.** 21 Flußnetz-Karten mit erläuterndem Text. Neue vermehrte Ausgabe. Preis in Umschlag 3 M ord., 2 M no.

Einzelne Karten à 15 S ord., 10 S no.

**Gebundene Exemplare der Atlanten**

sind durch die Herren F. Volckmar, L. Staackmann in Leipzig, A. Koch & Co. in Stuttgart, Friese & Lang in Wien, J. Bachmann's Buchh. und G. Winkelmann in Berlin zu beziehen.